

# LEHRBUCH DES ERBRECHTS

begründet von

Dr.jur. Heinrich Lange

O. PROFESSOR  
AN DER UNIVERSITÄT WÜRZBURG

fortgeführt von

Dr.jur. Kurt Kuchinke

O. PROFESSOR  
AN DER UNIVERSITÄT WÜRZBURG

Dritte, neubearbeitete Auflage



C.H.BECK'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG

MÜNCHEN 1989

# Inhaltsverzeichnis

Schrifttumsverzeichnis . . . . .	XV
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XVII

## *1. Abschnitt. Grundlagen, Entwicklung und Grenzen des Erbrechts*

§ 1. Grundlagen, Geschichte und Bereich des Erbrechts im BGB . . . . .	1
I. Idealbild, Schattenseiten, Einbettung in die politischen Systeme. . . . .	1
II. Die Gestaltungsprinzipien des Erbrechts. . . . .	3
III. Die geschichtlichen Wurzeln des Erbrechts im BGB. . . . .	4
IV. Die Grundformen des Erbrechts des BGB. . . . .	6
V. Das Wesen des Erbrechts. . . . .	8
VI. Der erbrechtliche Erwerb, der letzte Wille des Erblassers und die Gestaltungs- mittel des Erbrechts. . . . .	8
VII. Umkreis des Erbrechts und Aufbau des Gesetzes. . . . .	10
§ 2. Die Entwicklung des deutschen Erbrechts bis zur Gegenwart . . . . .	11
I. Die Entwicklung bis 1933. . . . .	11
II. Die Entwicklung von 1933 bis zum Zusammenbruch 1945. . . . .	12
III. Die Entwicklung nach 1945. . . . .	15
IV. Erbrecht und Grundgesetz . . . . .	20
V. Erbrechtsreform. . . . .	24
§ 3. Der zeitliche Geltungsbereich des deutschen Erbrechts, das internationale (und in- terlokale) Erbrecht und die internationale (und interlokale) Zuständigkeit . . . . .	30
I. Der zeitliche Geltungsbereich (Übergangsrecht). . . . .	30
II. Das internationale Erbrecht. . . . .	36
III. Die internationale Zuständigkeit . . . . .	48
IV. Staatsverträge, Konsularrecht . . . . .	50
V. Interlokales Erbrecht . . . . .	51
VI. Die interlokale Zuständigkeit (ILZ). . . . .	54

## *2. Abschnitt. Der erbrechtliche Erwerb*

§ 4. Erbfall, Erblasser und Erbe . . . . .	60
I. Allgemeines. . . . .	60
II. Erbfall und Erblasser. . . . .	60
III. Der Erbe. . . . .	62
§ 5. Erbschaft und Gesamtnachfolge . . . . .	67
I. Erbschaft und Nachlaß. . . . .	67
II. Gesamtnachfolge und Schuldenhaftung. . . . .	68
III. Der Übergang des Aktivvermögens und personengebundener Rechtsstellun- gen . . . . .	71
IV. Die Vererbung des Handelsgeschäfts eines Einzelkaufmanns. . . . .	93
V. Mitgliedschaft und Erbrecht . . . . .	94
VI. Die Mitgliedschaft bei der offenen Handelsgesellschaft . . . . .	100
VII. Die Mitgliedschaft bei der Kommanditgesellschaft, der Gesellschaft des BGB und dem nichtrechtsfähigen Verein. . . . .	107
§ 6. Die Erbunwürdigkeit . . . . .	112
I. Geschichtliche Entwicklung und Wesen der Erbunwürdigkeit . . . . .	112
II. Die Tatbestände der Erbunwürdigkeit . . . . .	114

# Inhalt

III. Die Geltendmachung und Wirkung der Erbnunwürdigkeit . . . . .	118
IV. Umfang und Folgen der Erbnunwürdigkeit . . . . .	121
V. Vermächtnis- und Pflichtteilsunwürdigkeit . . . . .	123
§ 7. Der Erbverzicht . . . . .	124
I. Wesen, Entwicklung, Bedeutung und Form . . . . .	124
II. Gegenstand des Verzichts . . . . .	131
III. Die Einzelfolgen des Verzichts . . . . .	134
IV. Die Rechtsnatur des Erbverzichts . . . . .	139
V. Das Verfehlen des wirtschaftlichen Zwecks . . . . .	141
§ 8. Erwerb, Annahme und Ausschlagung . . . . .	145
I. Die Möglichkeiten des erbrechtlichen Erwerbs . . . . .	145
II. Die Ausschlagung und die Annahme im allgemeinen . . . . .	149
III. Ausschlagungsfrist und Ausschlagungsempfänger . . . . .	152
IV. Die Annahme und Ausschlagung im einzelnen . . . . .	156
V. Die rechtliche Bedeutung von Ausschlagung und Annahme beim Erbschafts- übergang . . . . .	159
VI. Teilannahme und Teilausschlagung; mehrfache Berufung; mehrfache Erbteile . . . . .	161
VII. Nichtigkeit und Anfechtung von Annahme und Ausschlagung . . . . .	166
VIII. Die Annahme und Ausschlagung des Vermächtnisses und bei der Auflage . . . . .	175
<i>3. Abschnitt. Die gesetzliche Erbfolge</i>	
§ 9. Grundfragen der gesetzlichen Erbfolge . . . . .	176
I. Gewillkürte und gesetzliche Erbfolge . . . . .	176
II. Der Vorrang der gewillkürten Erbfolge . . . . .	177
III. Die Grundlagen der gesetzlichen Erbfolge . . . . .	178
§ 10. Entwicklung und Ordnungsprinzipien des Erbrechts der Blutsverwandten . . . . .	179
I. Entwicklung des Verwandtenerbrechts . . . . .	179
II. Der Umkreis der Verwandten . . . . .	182
III. Die Ordnungsprinzipien des Verwandtenerbrechts . . . . .	183
IV. Partentelssystem und Erbklassen . . . . .	186
§ 11. Das Erbrecht der Verwandten im BGB . . . . .	189
I. Allgemeines . . . . .	189
II. Die Erben der 1. Ordnung . . . . .	189
III. Die Erben der 2. Ordnung . . . . .	190
IV. Die Erben der 3. Ordnung . . . . .	192
V. Die Erben der 4. und der folgenden Ordnungen . . . . .	193
VI. Begrenzung der Verwandtenerbfolge . . . . .	194
§ 12. Das Erbrecht des Ehegatten . . . . .	195
I. Geschichte und Grundfragen . . . . .	195
II. Die Grenzen des Erbrechts des Ehegatten . . . . .	202
III. Das Erbrecht des Ehegatten im einzelnen . . . . .	205
IV. Das Vermächtnis des Voraus . . . . .	210
V. Kritik am Erbrecht des überlebenden Ehegatten . . . . .	214
VI. Die vermögensrechtlichen Wirkungen der Scheidung im Fall des Todes eines geschiedenen Ehegatten . . . . .	215
VII. Der Versorgungsausgleich . . . . .	216
§ 13. Die erbrechtliche Stellung des Staates . . . . .	221
I. Rechtfertigung, Aufgaben und rechtspolitisches Ziel . . . . .	221
II. Rechtsgeschichte und Rechtsvergleichung . . . . .	222
III. Der Träger des gesetzlichen Erbrechts . . . . .	225
IV. Besonderheiten beim gesetzlichen Erbrecht des Staates . . . . .	228

§ 14. Die erbrechtliche Stellung legitimierter, für ehelich erklärter, angenommener und nichtehelicher Kinder . . . . .	233
I. Allgemeines . . . . .	233
II. Legitimation durch nachfolgende Ehe. . . . .	233
III. Ehelichkeitserklärung . . . . .	234
IV. Annahme als Kind. . . . .	234
V. Die erbrechtliche Stellung des nichtehelichen Kindes. . . . .	240
§ 15. Mehrfache Erbteile; Erhöhung und Ausgleichung; der Dreißigste . . . . .	263
I. Mehrfache Erbteile des Verwandten und Ehegatten. . . . .	263
II. Erhöhung des gesetzlichen Erbteils. . . . .	264
III. Der Ausgleich von Vorempfängen und besonderen Leistungen eines Abkömmlings. . . . .	265
IV. Der Dreißigste . . . . .	271
 <i>4. Abschnitt. Die Voraussetzung und Errichtung einer Verfügung von Todes wegen</i>	
§ 16. Geschichte und Grundfragen der Verfügung von Todes wegen . . . . .	274
I. Aufgaben, Rechtfertigung und Grenzen der Verfügung von Todes wegen. . . . .	274
II. Die Einteilung der Verfügungen von Todes wegen durch das BGB. . . . .	274
III. Entwicklung und Verbreitung der Verfügung von Todes wegen . . . . .	275
IV. Bedeutung, Zweck und Grenzen der Formen bei der Verfügung von Todes wegen. . . . .	280
V. Rechtliche Struktur und wirtschaftliche Bedeutung von Testament und Erbvertrag. . . . .	286
§ 17. Persönliche Errichtung; Testier-, Erbvertrags- und Widerrufsfähigkeit . . . . .	289
I. Persönliche Errichtung . . . . .	289
II. Testierfähigkeit . . . . .	290
III. Fähigkeit zum Abschluß eines Erbvertrages. . . . .	293
IV. Die Widerrufsfähigkeit. . . . .	293
V. Unmöglichkeit der Testamentserrichtung . . . . .	293
VI. Internationales Erbrecht . . . . .	294
§ 18. Die Errichtung des öffentlichen Testaments . . . . .	294
I. Die Arten des ordentlichen öffentlichen Testaments. . . . .	294
II. Die mitwirkenden Personen. . . . .	295
III. Die Verhandlung über die Errichtung . . . . .	300
IV. Die Niederschrift des Testaments. . . . .	304
V. Der Abschluß der Verhandlung und Beurkundung . . . . .	305
VI. Sonderformen des öffentlichen Testaments. . . . .	307
§ 19. Die Niederschrift des eigenhändigen Testaments . . . . .	310
I. Die Formanforderungen des BGB und ausländischer Rechte. . . . .	310
II. Die Regelung des TestG und des BGB. . . . .	312
III. Die Einzelheiten der Regelung . . . . .	313
§ 20. Die Errichtung des Nottestaments . . . . .	320
I. Abgrenzung, Aufgabe und Formen. . . . .	320
II. Geschichte und Rechtsvergleichung. . . . .	322
III. Die Entwicklung der Regelung im BGB. . . . .	323
IV. Die gegenwärtige Regelung im einzelnen. . . . .	326
V. Befristete Geltung . . . . .	331
VI. Erleichterung des Nottestamentes. . . . .	331
§ 21. Die Errichtung des Soldatentestaments . . . . .	333
I. Besonderheit; Geschichte, Rechtsvergleichung. . . . .	333
II. Das deutsche Militärtestament . . . . .	335
§ 22. Die Errichtung des gemeinschaftlichen Testaments . . . . .	336
I. Rechtfertigung, Abgrenzung, Wesen. . . . .	336

# Inhalt

II. Die Formen des gemeinschaftlichen Testaments . . . . .	340
III. Die Gemeinschaftlichkeit der Verfügungen . . . . .	343
IV. Das sogenannte Berliner Testament (§ 2269). . . . .	347
§ 23. Der Abschluß des Erbvertrags . . . . .	354
I. Allgemeines. . . . .	354
II. Die Fähigkeit zum Abschluß. . . . .	354
III. Die Form. . . . .	356
§ 24. Die Hinterlegung der Verfügung von Todes wegen . . . . .	358
I. Allgemeines. . . . .	358
II. Die Hinterlegung von Testamenten und Erbverträgen. . . . .	359
III. Die besondere amtliche Verwahrung. . . . .	361
IV. Benachrichtigungen in Nachlasssachen. . . . .	362
<i>5. Abschnitt. Die Anordnungen des Erblassers</i>	
§ 25. Die Erbeinsetzung . . . . .	363
I. Die Erbeinsetzung als persönliche Entscheidung . . . . .	363
II. Das Wesen der Erbeinsetzung . . . . .	367
III. Alleinerbe, Einzelerbe, gemeinschaftlicher Erbe. . . . .	369
IV. Ungenaue Erbeinsetzung. . . . .	370
V. Bedingte und befristete Erbeinsetzung . . . . .	372
VI. Einsetzung eines Ersatzerben. . . . .	372
VII. Anwachsung . . . . .	374
VIII. Enterbung . . . . .	376
§ 26. Der Vorerbe und Nacherbe . . . . .	379
I. Geschichte, Bedeutung und Wesen. . . . .	379
II. Einsetzung und Erwerb. . . . .	382
III. Die Rechtsstellung des Vorerben im allgemeinen. . . . .	387
IV. Die herrschafts- und verfügungsrechtliche Stellung des Vorerben. . . . .	389
V. Das Innenverhältnis zwischen Vorerben und Nacherben. . . . .	403
VI. Einfache und befreite Vorerbschaft . . . . .	408
VII. Die Rechtsstellung des Nacherben . . . . .	410
VIII. Der Eintritt des Nacherbfalles. . . . .	416
§ 27. Das Vermächtnis . . . . .	420
I. Geschichte und Rechtsvergleichung. . . . .	420
II. Vindikations- oder Damnationslegat; Wesen des Vermächtnisses des BGB . . . . .	422
III. Der Beschwerter und der Vermächtnisnehmer. . . . .	427
IV. Anfall, Annahme und Ausschlagung . . . . .	432
V. Arten und Gegenstände des Vermächtnisses . . . . .	436
§ 28. Die Auflage . . . . .	450
I. Wesen, Geschichte und Bedeutung . . . . .	450
II. Begründung, Beschwerter, Gegenstand, Abgrenzung und Begünstigter . . . . .	453
III. Inhalt und Durchsetzung der Leistungspflicht . . . . .	456
§ 29. Der Testamentsvollstrecker . . . . .	461
I. Geschichte und Rechtsvergleichung. . . . .	461
II. Wesen und Bedeutung. . . . .	463
III. Die Rechtsstellung des Testamentsvollstreckers. . . . .	465
IV. Die Ernennung des Testamentsvollstreckers. . . . .	470
V. Inhalt und Aufgaben des Amtes. . . . .	474
VI. Die herrschaftsrechtliche Stellung. . . . .	489
VII. Das Innenverhältnis zum Erben. . . . .	502
VIII. Beschränkung und Ende des Amtes und der Testamentsvollstreckung. . . . .	505
§ 30. Sonstige letztwillige Anordnungen. . . . .	513
I. Letztwillige Anordnungen des Erbrechts. . . . .	513

II. Letztwillige Anordnungen in anderen Rechtsbereichen . . . . .	517
III. Bedingungsleistung . . . . .	520
§ 31. Rechtsgeschäfte unter Lebenden auf den Todesfall . . . . .	520
I. Geschichte, Fallgruppen und Grundfragen . . . . .	520
II. Die Abgrenzung durch das Gesetz . . . . .	527
III. Die nach dem Tod vollzogene Schenkung . . . . .	533
IV. Die Einbeziehung der Zuwendung unter Lebenden über den Tod hinaus in die Regelung und Abwicklung des Erbfalls . . . . .	542
V. Zuwendung der Mitgliedschaft bei einer Personengesellschaft . . . . .	548
<i>6. Abschnitt. Inhalt und Schranken des letzten Willens</i>	
§ 32. Das Wesen der Verfügung von Todes wegen und der letztwilligen Verfügungen des Erblassers . . . . .	554
I. Wirkung, Willenserklärung und Rechtsgeschäft . . . . .	554
II. Die Besonderheit der letztwilligen Verfügung . . . . .	555
III. Der Zeitpunkt der Willenserklärung oder der der Rechtswirkung als ent- scheidender Zeitpunkt . . . . .	557
§ 33. Die Auslegung . . . . .	559
I. Allgemeines . . . . .	559
II. Vorliegen einer Verfügung von Todes wegen . . . . .	561
III. Methode und Grenzen der Auslegung . . . . .	563
IV. Der Auslegungsvertrag . . . . .	576
V. Umdeutung, Teilaufrechterhaltung . . . . .	578
VI. Die einzelnen Auslegungs- und Ergänzungsvorschriften . . . . .	582
§ 34. Nichtigkeit und Unwirksamkeit der Verfügung von Todes wegen . . . . .	593
I. Nichtigkeit wegen Willensmangels . . . . .	593
II. Nichtigkeit wegen Verstoßes gegen Einzelnormen . . . . .	597
III. Verstoß gegen die verfassungsmäßige Ordnung . . . . .	599
IV. Nichtigkeit wegen Verstoßes gegen die guten Sitten . . . . .	600
V. Die Geltendmachung der Nichtigkeit . . . . .	606
§ 35. Die Anfechtung der Verfügungen des Erblassers . . . . .	607
I. Allgemeines, Geschichte und Rechtsvergleichung . . . . .	607
II. Gegenstand und Wirkung der Anfechtung . . . . .	609
III. Die Fälle der Anfechtung . . . . .	611
IV. Ursächlichkeit von Irrtum und Drohung für die letztwillige Verfügung . . . . .	620
V. Untätigkeit trotz Kenntnis; Widerruf, Bestätigung . . . . .	621
VI. Anfechtungsberechtigte und Anfechtung . . . . .	623
VII. Sonstige Anfechtungsfälle des Erbrechts . . . . .	627
§ 36. Der Widerruf testamentarischer Verfügungen . . . . .	628
I. Bedeutung und Wesen des Widerrufs . . . . .	628
II. Die Arten des Widerrufs . . . . .	630
III. Die Beseitigung des Widerrufs . . . . .	637
§ 37. Die Bindung des Erblassers und ihre Beseitigung beim Erbvertrag . . . . .	639
I. Beteiligte, Inhalt und Gegenstand . . . . .	639
II. Der vertragliche Charakter . . . . .	642
III. Die Bindung an vertragliche Verfügungen . . . . .	649
IV. Die Lösung des Erblassers aus der erbvertraglichen Bindung . . . . .	654
V. Wegfall der Verfügungen des einen Erblassers bei Wegfall derjenigen des anderen . . . . .	660
VI. Anfechtung durch Erblasser und Erben . . . . .	663
VII. Mängel beim entgeltlichen Erbvertrag . . . . .	667
VIII. Abgrenzung zu Übergabeverträgen . . . . .	669

# Inhalt

§ 38. Die Bindung der Ehegatten beim gemeinschaftlichen Testament und ihre Beseitigung	672
I. Das gegenseitige abhängige Testament	672
II. Widerruf und Bindung bei wechselbezüglichen Verfügungen	675
III. Nicht wechselbezügliche und nicht qualifizierte Verfügungen	683
§ 39. Das Pflichtteilsrecht	685
I. Geschichte und Rechtsvergleichung	685
II. Grundfragen	687
III. Pflichtteilsrecht und Pflichtteilsanspruch	690
IV. Der Kreis der Pflichtteilsberechtigten	691
V. Die verschiedenen Gestalten des Pflichtteilsrechts	694
A. Die Regelung vor und neben dem Gleichberechtigungsgesetz	694
B. Die Regelung nach dem Gleichberechtigungsgesetz	703
VI. Die Berechnung des Pflichtteils	710
VII. Der Pflichtteilsanspruch	723
VIII. Pflichtteilslast im Außen- und Innenverhältnis	726
IX. Der Pflichtteilsergänzungsanspruch	732
X. Die Verjährung der Ansprüche aus dem Pflichtteilsrecht	742
XI. Der Auskunftsanspruch	744
XII. Die Pflichtteilsentziehung	750
XIII. Pflichtteilsbeschränkung in guter Absicht	755
<i>7. Abschnitt. Sicherung und Schutz der Erbschaft</i>	
§ 40. Die Mitwirkung des Nachlaßgerichts	760
I. Der Umkreis der Tätigkeit des Nachlaßgerichts	760
II. Das Nachlaßgericht	761
III. Die Eröffnung einer Verfügung von Todes wegen	762
IV. Die Sicherung des Nachlaßbestandes	771
V. Die Ermittlung und Feststellung des Fiskus als des gesetzlichen Erben	777
§ 41. Der Erbschein	779
I. Wesen, Herkunft und Bedeutung	779
II. Die Erteilung des Erbscheins	781
III. Erbscheinsverfahren und Streitverfahren	789
IV. Die Arten des Erbscheins	791
V. Der Inhalt des Erbscheins	795
VI. Überwachung, Einziehung und Kraftloserklärung des Erbscheins; Auskunftspflicht	797
VII. Der Verkehrsschutz durch den Erbschein	802
VIII. Das Testamentsvollstreckerzeugnis (§ 2368)	809
IX. Verkehrsschutz beim Erben eines zu Unrecht für tot Erklärten	813
§ 42. Der Erbschaftsanspruch	815
I. Wesen, Geschichte, fremde Rechte	815
II. Berechtigter, Gegner und Gegenstand des Anspruchs	817
III. Die Anspruchsmöglichkeiten	822
IV. Der Erbschaftsanspruch im einzelnen	827
V. Herausgabeanspruch des zu Unrecht für tot Erklärten oder für tot Gehaltene	833
§ 43. Die Surrogation im Erbrecht	834
I. Allgemeines	834
II. Die einfache Surrogation	836
III. Der Erwerb mit Mitteln der Erbschaft	838
IV. Der Erwerb durch Rechtsgeschäft, das sich auf die Erbschaft bezieht	841
V. Verkehrsschutz gegenüber der Surrogation	843
VI. Ausdehnung der Surrogation auf andere Fälle	843

8. Abschnitt. Die Miterben

§ 44. Das Wesen der Miterbengemeinschaft und die Übertragung des Anteils an ihr . . .	845
I. Allgemeines . . . . .	845
II. Die Verfügung über den Anteil am Nachlaß . . . . .	853
III. Das Vorkaufsrecht der Miterben . . . . .	863
§ 45. Die Verwaltung des Nachlasses . . . . .	871
I. Allgemeines . . . . .	871
II. Das Innenverhältnis . . . . .	873
III. Das Außenverhältnis . . . . .	883
IV. Die Verfügung über Nachlaßgegenstände . . . . .	892
§ 46. Die Auseinandersetzung und Teilung . . . . .	896
I. Allgemeines; Geschichte und Rechtsvergleichung; Aufgabe . . . . .	896
II. Die Herbeiführung der Auseinandersetzung . . . . .	900
III. Die Möglichkeiten der Auseinandersetzung . . . . .	906
IV. Die Teilungsvorschriften des Gesetzes . . . . .	920

9. Abschnitt. Die Verpflichtung zur Veräußerung der Erbschaft und eines Erbteils

§ 47. Der Erbschaftskauf . . . . .	927
I. Allgemeines . . . . .	927
II. Die Form des Erbschaftskaufs . . . . .	930
III. Der Umfang der Leistungspflicht . . . . .	931
IV. Der Umfang der Haftung . . . . .	934
V. Haftung gegenüber den Nachlaßgläubigern . . . . .	935

10. Abschnitt. Die Haftung für Nachlaßverbindlichkeiten

§ 48. Grundfragen der Haftung für Nachlaßverbindlichkeiten . . . . .	936
I. Interessenlage, Haftungsarten, Nachlaßverbindlichkeiten . . . . .	936
II. Geschichte und Rechtsvergleichung . . . . .	938
III. Das Haftungssystem des BGB . . . . .	943
IV. Vorzüge und Nachteile der BGB-Regelung . . . . .	945
V. Verbesserung des Haftungssystems des Gesetzes . . . . .	947
VI. Erbenhaftung und Rechtsleben . . . . .	947
§ 49. Die Nachlaßverbindlichkeiten . . . . .	948
I. Der Umkreis der Nachlaßverbindlichkeiten . . . . .	948
II. Die Erblasserschulden . . . . .	949
III. Die Erbfallschulden . . . . .	953
IV. Die Nachlaßkosten- und Nachlaßverwaltungsschulden . . . . .	956
V. Die Nachlaßerschulden und die Eigenverbindlichkeiten des Erben . . . . .	958
VI. Die Haftung des Erben für Geschäftsverbindlichkeiten . . . . .	959
VII. Gliederung durch die Gesetze; Kritik . . . . .	961
§ 50. Die Klärung der Nachlaßverhältnisse . . . . .	964
I. Allgemeines . . . . .	964
II. Haftung vor der Annahme . . . . .	965
III. Die Schonungseinreden . . . . .	967
IV. Aufruf der Gläubiger im Aufgebotsverfahren . . . . .	969
V. Der private Gläubigeraufruf des Miterben . . . . .	974
VI. Die Errichtung des Inventars . . . . .	974
§ 51. Die Haftung des Alleinerben . . . . .	984
I. Der Weg zur Haftungsbeschränkung im Regelfall . . . . .	984
II. Die Haftungsbefreiung bei Nachlaßabsonderung . . . . .	988
III. Die Haftung des Erben mit dem Nachlaß ohne öffentliche Abwicklung . . . . .	1015
IV. Die Haftung des Erben gegenüber zurückgesetzten Gläubigern . . . . .	1026

# Inhalt

§ 52. Die Haftung der Miterben . . . . .	1029
I. Allgemeines. . . . .	1029
II. Geschichte und Rechtsvergleichung . . . . .	1030
III. Die Klärung der Nachlaßverhältnisse. . . . .	1032
IV. Die Haftung vor der Teilung. . . . .	1033
V. Die Haftung nach der Teilung. . . . .	1037
VI. Nachlaßverbindlichkeiten, die nur einzelne Miterben treffen. . . . .	1040
VII. Die Haftung unter Miterben. . . . .	1041
§ 53. Die Haftung des Vorerben und Nacherben und des Erbschaftskäufers . . . . .	1043
I. Allgemeines. . . . .	1043
II. Die Haftung des Vorerben und des Nacherben. . . . .	1044
III. Die Haftung beim Erbschafts Kauf. . . . .	1048
<i>11. Abschnitt. Das Erbschaftsteuerrecht</i>	
§ 54. Grundzüge des Erbschaftsteuerrechts . . . . .	1054
I. Geschichte und Bedeutung der Erbschaftsteuer. . . . .	1054
II. Gegenstand der Erbschaftsteuer. . . . .	1055
III. Die Steuerpflicht . . . . .	1060
IV. Bewertung und Berechnung. . . . .	1063
V. Die Steuerklassen. . . . .	1065
VI. Steuervergünstigungen und Befreiungen. . . . .	1067
VII. Veranlagung und Erhebung . . . . .	1071
VIII. Die steuerrechtliche Stellung des Testamentsvollstreckers. . . . .	1073
<i>12. Abschnitt. Die Erbregelung im Anerben-, Höfe-, Heimstätten- und Mietrecht</i>	
§ 55. Das Anerbenrecht . . . . .	1074
I. Entwicklung und Stellung des Anerbenrechts. . . . .	1074
II. Die Hofeigenschaft beim Alleineigentums- und Ehegattenhof. . . . .	1078
III. Die Bestimmung des Hofes durch den Erblasser. . . . .	1080
IV. Die gesetzliche Hofffolgeregelung . . . . .	1085
V. Der Hofübergabevertrag. . . . .	1087
VI. Die Rechtsstellung der weichen Erben. . . . .	1092
VII. Die Berichtigung der Nachlaßverbindlichkeiten. . . . .	1095
VIII. Die Abwicklung des Nachlasses. . . . .	1096
IX. Die Zuweisung eines landwirtschaftlichen Betriebes nach dem GrdstVG . . . . .	1097
§ 56. Die Erbregelung im Heimstätten- und Mietrecht . . . . .	1098
A. Das Heimstättenrecht . . . . .	1098
I. Allgemeines. . . . .	1098
II. Die erbrechtlichen Besonderheiten. . . . .	1099
B. Das Mietrecht. . . . .	1101
I. Allgemeines. . . . .	1101
II. Kündigungsschutz für den Erben. . . . .	1101
Gesetzesverzeichnis. . . . .	1105
Sachverzeichnis. . . . .	1129